

Projektron BCS 3.0: Preisgekrönte Software

von Olaf Clausen

Beginn letzten Jahres gewann die Berliner Firma Projektron für ihre Projektmanagement-Software Projektron BCS den Internet World Award 2001 „für die beste Anwendung“. Im April diesen Jahres erhielt Projektron als weitere Auszeichnung den Siegerpreis des Gründerwettbewerbs Multimedia 2001 des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi). Grund genug für das Projekt Magazin, sich die aktuelle Version 3.0 etwas genauer anzusehen.

Projektron BCS 3.0 ist eine vollständig browserbasierte, plattformunabhängige Software für die Planung, Koordination und Auswertung von Projekten in mittelständischen Unternehmen. Das Programm kann als Intra- wie auch als Extranet-Lösung eingesetzt werden und eignet sich besonders für die Zusammenarbeit von internen Mitarbeitern, freien Mitarbeitern und Kunden.

Projektplanung

Projekte werden bei BCS hierarchisch dargestellt und können aus beliebig vielen Unterprojekten bestehen. Jedem Projekt wird ein Projektleiter und ein Team zugeordnet, das sich aus interne und externen Mitarbeitern zusammensetzen kann. Der Projektleiter bestimmt die Aufgaben für jedes Projekt bzw. Unterprojekt und ordnet sie den Teammitgliedern zu. Dabei versieht er jede Aufgabe mit einer Laufzeit und einem Stunden bzw. Kostenbudget. Zusätzlich kann der Projektleiter einen Workflow festlegen, mit dem er entscheidet, wer welche Aufgabe abnehmen muss. Dies erleichtert die Abbildung von Entscheidungs-, Genehmigungs- und Qualitätssicherungsprozessen. Auch das Vier-Augen-Prinzip lässt sich so umsetzen.

Neben der zentralen Zuordnung von Aufgaben legt der Projektleiter den Status eines Projekts fest. Dabei stehen die Attribute "geplant", "unterbrochen", "offen" oder "geschlossen" zur Auswahl. Solange ein Projekt mit dem Status "geplant" versehen ist, kann es nur der Projektleiter selbst einsehen und bearbeiten, selbst wenn er dem Projekt bereits Teammitglieder zugewiesen hat. Ist das Projekt abgeschlossen, lassen sich ohne eine Genehmigung des Projektleiters keine weiteren Stunden/Kosten mehr auf das Projekt buchen.

Einem Projekt können beliebige Dokumente zugeordnet werden.

Ein vordefinierte Auswahl steht automatisch bei der Anlage eines Projekts zur Verfügung, wie zum Beispiel Projektvorlagen oder eine Reisekostenregelung. Der Feinplanung des Projekts geht oft eine kreative Phase mit Werkzeugen, wie dem Programm "Mindmanager" voraus. Damit sich die Ergebnisse weiter nutzen lassen, hat Projektron einen Exportfilter entwickelt. Projektstrukturen und Zeitpläne, die in "Mindmanager" erstellt wurden, lassen sich damit in Projektron BCS übernehmen.

Verbessertes Rechtekonzept

In der aktuellen Version wurde das Rechtekonzept vollständig überarbeitet, so dass sich die gesamte Struktur einer Firma mit Niederlassungen, Abteilungen und Unterabteilungen abbilden lässt. Die Funktionen und die mit ihnen verbundenen Rechte sind frei definierbar; sie gestatten es, die Rechtevergabe auf

Dorl, Maik		Projektron BCS Version 3.2				Mo 03.06.02
Home	Projekte	Adressen	Auswertung	Info	Hilfe	
Mein BCS	Intranet	Nachrichten	Administration	Suche	Logout	

Notizen		Systemnachrichten	
erledigen zum	Titel	Titel	Bezug
20.02.02	Links für Webadministrator	Aufgabe geschlossen	Pressevorbereitungen zur IW
04.04.02	"Projektron BCS " google	Aufgabe geschlossen	Vortrag anmelden
09.04.02	Aufgabe für Forum anlegen	Aufgabe geschlossen	Ergebnisbericht an BJU
09.04.02	TeleDemo-Stichpunkte	neue Zuordnung	ITplus verschiedenes
09.04.02	www.netnames.co.uk	neue Zuordnung	ITplus 2002
		neue Zuordnung	Allgemeine Messevorbereitung

Lesezeichen		Wiedervorlagen	
Kategorie: *		erledigen zum: aktuelle	
Titel		erledigen zum	Bezug
02_Marketing: CeBIT 2002		03.06.02	Standaufbau
Hornung, Artur, Mind Innovation Dr. Artur Hornung		03.06.02	Wiedenhöft
ITplus 2002: ITplus verschiedenes		03.06.02	Hornung
Mitbewerber		03.06.02	Rettig
Suche Multimedia Maik E-Mail		03.06.02	Schiller
Suche Vertrieb ohne Multimedia und IT		03.06.02	Voss
onProject, Mitbewerber Marketingtext			

Bild 1: möglicher Startbildschirm des Mitarbeiters.

ein einzelnes Projekt zu begrenzen. Rollen und Funktionen werden in erforderlicher Zahl firmenspezifisch eingerichtet, beispielsweise für Projektleiter, Projektmitarbeiter, Controller, Accountmanager und Geschäftsführer. Die Rollen werden an die Mitarbeitern vererbt; vererbte Rollen lassen sich überschreiben.

Projektkoordination und -kommunikation

Die gesamte Kommunikation im Projekt kann ohne externes E-Mail-Programm direkt über Projektron BCS abgewickelt werden. Der Mitarbeiter sieht in seinem Startbildschirm neue Aufgabenzuordnungen sowie Mitteilungen von anderen Teammitgliedern. An wichtige Termine erinnert die Wiedervorlage. Außerdem lassen sich mittels Lesezeichen individuelle Punkte im Programm schnell anspringen.

Für jedes Gespräch, das ein Projektmitarbeiter mit dem Kunden führt und für jede E-Mail, die er ihm sendet, lässt sich ein Memo anlegen. Die Memos sind der jeweiligen Kontaktperson zugeordnet und enthalten automatisch Datum, Uhrzeit und Namen des Erstellers. Sie lassen sich chronologisch ordnen und ermöglichen so allen Berechtigten einen Überblick über die Kommunikation mit diesem Kunden. Mitarbeiter eines Kunden werden durch erweiterbare Adressfelder nach frei wählbaren Attributen klassifiziert. Über eine Schnittstelle lassen sich Daten aus Projektron BCS direkt mit diversen Organizational und gängigen Office-Anwendungen wie Adressverwaltungen, Terminplanern und Tabellenkalkulationen austauschen.

Will man in Projektron BCS eine E-Mail schreiben, braucht man nur auf die E-Mail Adresse des Ansprechpartners zu klicken und der E-Mail Client öffnet sich automatisch. Ähnlich einfach lässt sich eine Telefonverbindung herstellen – durch einen Klick auf die entsprechende Schaltfläche in der Karteikarte des Ansprechpartners wird die Verbindung aufgebaut. Momentan steht diese Funktion allerdings nur für einige Telefonanlagen zur Verfügung: Auf der CeBIT wurde sie mit einer DeTeWe Anlage der OpenCom 100 Familie demonstriert.

Projektüberwachung

Ein Schwerpunkt bei Projektron BCS ist die Überwachung des Projektbudgets. Jeder Mitarbeiter erfasst im System seine Stunden pro zugeordneter Aufgabe und schätzt den Restaufwand ab. Der Projektleiter kann diese Daten einsehen und bei starken Abweichungen sofort eingreifen. Da zu jedem Mitarbeiter Stundensätze hinterlegt sind, sieht der Projektleiter sofort, welche Kosten bisher für einzelne Aufgaben beziehungsweise für das gesamte Projekt aufgelaufen sind. Zur Kontrolle des zeitlichen Ablaufs kann jeder Aufgabe und jedem Projekt ein Fertigstellungstermine zugewiesen werden. Netzpläne lassen sich mit Projektron nicht erstellen. Dazu können andere Programme, wie z.B. Microsoft Project, verwendet werden. Der Datenaustausch ist mit Hilfe der vorhandenen Import- und Exportschnittstellen möglich.

Für die Überwachung der Projekte stehen dem Projektleiter umfangreiche projektübergreifende und projektspezifische Auswertungsfunktionen zur Verfügung. Zum Beispiel ist in jedem Projekt eine Statistik integriert, die den aktuellen Status des Budgets angibt. Außerdem lässt sich über eine Vorschaufunktion die Auslastung eines einzelnen Mitarbeiters, einer Abteilung und der gesamten Firma angeben. Die Prognose basiert auf der geschätzten Restarbeitszeit.

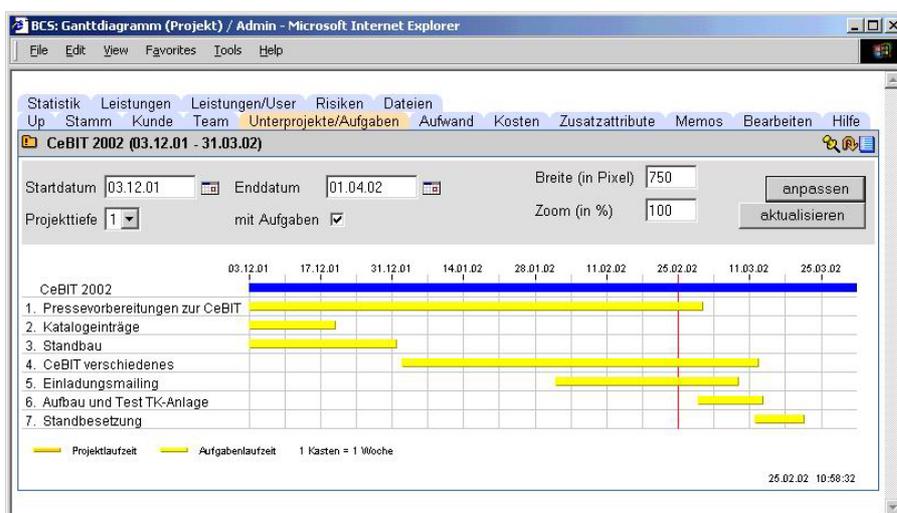


Bild 2: Darstellung der Aufgaben des Projekts als Gantt-Diagramm

Visualisierung mit Gantt-Diagrammen

Mit der vorherigen Version von Projectron BCS war keine graphische Auswertung möglich. In diesem Punkt wurde nachgelegt und zahlreiche Visualisierungsmöglichkeiten geschaffen: Zeitplan, Kosten, Aufwände und Ressourcenauslastung lassen sich jetzt grafisch überwachen und auswerten. Wer seine Projektdaten lieber mit einem anderen Programm grafisch aufbereitet, kann das auch weiterhin tun. Die zahlreichen Filter ermöglichen einen einfachen Export.

Persönliche Termine im eigenen Kalender

Jeder Mitarbeiter verwaltet in Projectron BCS 3.0 seinen eigenen persönlichen Terminkalender. Darüber werden Einladungen an andere Projektmitarbeiter verschickt, die den vorgeschlagenen Termin dann entweder bestätigen oder ablehnen können. Eine Erinnerungsfunktion sorgt dafür, dass wichtige Projekttermine, z.B. an die Fertigstellung einer Aufgabe nicht vergessen werden. Der Terminkalender kann auf Wunsch nur vom Benutzer selbst eingesehen werden.

Termine Melanie: Müller		Neuen Termin anlegen
Mo 11.02.02 {Monat Woche Tag}		
8:00	8:00h Planungsgespräch	✎ ✕
8:30	an Liste mit Kundenwünschen denken!	
9:00		
9:30		
10:00	10:00h Angebot für Pohl-Papier	✎ ✕
10:30	muß so schnell wie möglich raus!	
11:00		
11:30		
12:00		
12:30		
13:00	13:00h Mittagessen mit Herr Schulz	✎ ✕
13:30	Tisch reservieren!!	
14:00		
14:30		
15:00		
15:30	15:30h Abschiedsfeier für Frau Knoll	✎ ✕
16:00		
16:30		
17:00	Geschenk einpacken	
17:30		
18:00		

Bild 3: Persönlicher Terminkalender.

Neue Funktionen in der aktuellen Version 3.0

- verbessertes Rechtekonzept
- Import von Mindmanager-Dateien
- erweitertes Kontaktmanagement
- Visualisierung von Daten mittels Diagrammen
- konfigurierbarer Workflow
- persönlicher Kalender mit Verknüpfung zu den Projektterminen
- Ressourcenmanagement
- CTI-Modul (Schnittstelle zur Telefonanlage)

Fazit

Die neuen Funktionen, insbesondere das Kontaktmanagement und der Kalender erweitern das Programm sinnvoll. Die Intention ist offensichtlich: Projectron verfolgt das Ziel, Projektmanagement mit Vertrieb, Marketing und interner Organisation zu verknüpfen. Kleinigkeiten, die man bei der letzten Version noch vermisst hat, wurden ergänzt. Erkennbar ist die Richtung, in der es in Zukunft weitergehen wird: Der Schwerpunkt Projektcontrolling wird durch professionelle Planungs- und Kommunikationswerkzeuge ergänzt.

Kontaktadresse

Projectron GmbH, Gneisenaustraße 2, 10961 Berlin, Tel.-Nr. 0049(030)6120-1386, Fax-Nr. 0049(030)6120-1399, Internet: <http://www.projektron.de>